

Aktienbrauerei Vilsbiburg A.-G.

Sitz der Verwaltung: (13b) Vilsbiburg (Niederbayern), Löchl Nr. 9

Fernruf: 3 11.

Postscheckkonto: München 352 82.

Bankverbindungen: Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank, Dep.-Kasse, Vilsbiburg; Bayerische Vereinsbank, Landshut.

Gründung: 29. September; eingetr. 16. November 1923.

Zweck: Betrieb der Brauerei, Mälzerei und verwandter Fabrikationszweige.

Erzeugnisse: Unter- und obergärige Biere, Malz.

Vorstand: Hans Urban, techn. Direktor; Benedikt Haslbeck, kaufm. Direktor, beide Vilsbiburg.

Aufsichtsrat: Gutsbesitzer Ludwig Graf von Seyboldtstorf, Seyboldtsdorf, Vors.; Frau Marie Haslbeck, Vilsbiburg, stv. Vors.; Eugen Fleischmann, Landshut; August Urban, Vilsbiburg; Fritz Trappentreu, Eberspoint; Ignatz Trappentreu, Eberspoint; Max Färber, München.

Geschäftsjahr: 1. Oktober bis 30. September.
Zahlstellen: Gesellschaftskasse und Bankverbindungen.

Anlagen: Sudhaus, Tennenmälzerei; 3 Lastkraftwagen.

Aktienkapital: Nom. RM 150 000.- Stammaktien (1000/100.- Nr. 1-1000, 2500/20.-).

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.: Je nom. RM 20.- = 1 Stimme.

Aktiengesellschaft für Aluminothermische und elektrische Schweißungen

Sitz der Verwaltung: (1) Berlin-Britz, Gradestr. 60-72

Drahtanschrift: Schweißblock.

Fernruf: 62 36 57/58.

Postscheckkonto: Berlin-West 47 14; Berlin-Ost 595 22.

Bankverbindungen: Berliner Stadtkontor, Berlin-Neukölln; Berliner Stadtkontor/Ost, Zentrale Kurstraße.

Gründung: 23. August 1922; eingetr. 26. Februar 1923.

Zweck: Ausführung von Schweißungen aller Art, insbesondere nach dem aluminothermischen und elektrischen Verfahren, sowie Herstellung und Vertrieb aller auf dieses Verfahren bezüglichen Maschinen, Apparate und Zubehörteile.

Vorstand: Fritz Buser, Berlin-Zehlendorf; Dr.-Ing. Heinrich Lotze, Berlin-Lankwitz.

Aufsichtsrat: Dr. Peter v. Krause, Berlin, Vors.; Otto Moser, St. Andreasberg, stv. Vors.; Hermann Bauer, Berlin; Hermann Schultz, Berlin.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Zahlstelle: Gesellschaftskasse.

Grundbesitz: 40 305 qm, davon bebaut 2 623 qm.

Anlagen: Verwaltungsgebäude einschl. der Fabrikationshallen sowie Gleisanschluss und einige Werkwohnungen; sämtlich in Britz.

Aktienkapital: DM 650 000.- (650/1 000.- St.-Aktien).

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.: Je nom. DM 1 000.- = 1 Stimme.

Aus Bilanz 25.6.1948:

Aktiva: Anlagevermögen RM 252 842.-, Umlaufvermögen RM 670 319.-

Passiva: Rücklagen RM 124 000.- (darunter gesetzl. Rücklage RM 65 000.-), Wertberichtigungen RM 20 944.-, Rückstellungen RM 299 454.-, Verbindlichkeiten RM 58 525.-
Verlust RM 231 491.- (Wertausgleichsposten RM 160 392.- + Verlust-Vortrag RM 84 694.-
./ Gewinn 1948 RM 13 595.-).

Dividenden ab 1939: 8,6,6,6,6,0,0,0,0,0% (25.6.48).

Tag der letzten H.-V.: 27. April 1950.

Aktiengesellschaft Bad Neuenahr

Sitz der Verwaltung: (22b) Bad Neuenahr (Rhld.)

Drahtanschrift: Kurverwaltung.

Fernruf: 2 91/2 92.

Postscheckkonto: Köln 3 48.

Bankverbindung: Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen, Nebenstelle Remagen.

Gründung: 28. Juli 1858.

Zweck: Zweck der Gesellschaft ist, auf den bereits erworbenen oder den noch zu erwerbenden Grundstücken mittels der bereits erbohrten oder noch zu erbohrenden Quellen im Ahrtal Mineralbäder und Trinkanstalten anzulegen und für den öffentlichen und medizinischen Gebrauch nutzbar zu machen, hierzu auch die erforderliche Anlage zu machen.

Vorstand: Dr. Dr. Erich Rütten, Bad Neuenahr.

Aufsichtsrat: Fabrikant Hans Konnertz, Viersen; Justizrat Franz Henrich, Koblenz; Kaufmann Julius Wegeler, Wiesbaden; Arzt Dr. Felix Rütten, Bad Neuenahr; Kaufmann Josef Franceschini, Wien.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Zahlstelle: Gesellschaftskasse.

Grundbesitz: 950 000 qm, davon bebaut 19 000 qm.

Anlagen: Thermalbadehaus 130 Zellen; Kurhotel mit 300 Betten; Kurhaus; Terrassenkaffee, Sportanlagen, Trink- und Wandelhalle; eigene elektrische Zentrale. - Lennépark mit Sportanlagen.

Aktienkapital: Nom. RM 750 000.- Namensstammaktien (7500/100.-).

Die Umstellung wird 1 : 1 erfolgen, sodaß Kapital und Stückelung erhalten bleiben.

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.: Je nom. RM 100.- = 1 Stimme.

Aus Bilanz 20.6.1948: Aktiva: Anlagevermögen RM 1 381 000.-, Umlaufvermögen RM 845 000.-, Nicht oder schwer bewertbare Vermögensposten RM 182 000.-

Passiva: Rücklagen RM 1 280 000.- (darunter gesetzliche Rücklage RM 75 000.-), Wertberichtigungen RM 45 000.-, Verbindlichkeiten RM 400 000.-, davon 290 000.- langfristige.
Gewinn RM 29 000.-

Dividenden ab 1939-1946: 0, 4, 5, 5, 5, 0, 0, 0 %

Tag der letzten H.-V.: 1. Juni 1943.